a)	Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)					
	Name Verbandsgemeindeverwaltung Nieder-Olm					
	Straße Pariser Straße 110					
	PLZ, Ort	55268 Nieder-Olm				
	Telefon	+49 6136/6911004		Fax		
	E-Mail	vergabestelle@vg-	nieder-olm.de	Internet		
b)	Vergabeverf		Öffentliche Aussch	reibung, VOB/A		
	Vergabe	nummer	ZV 23a_25			
c)	Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen					
	Zugelassene Angebotsabgabe: ☑ elektronisch					
	in Textform Bekanntmachungs-ID: CXVHYYAYTKXACPDS					
	☐ schrif	tlich				
۲)	Art des Auft	rans				
ω,		ührung von Bauleist	ungen			
	☐ Planung u. Ausführung von Bauleistungen					
	☐ Baule	eistungen durch Drit	te (Mietkauf, Investor	, Leasing, Konzession)		
٥)	Ort der Aust	führung				
e)	Ort der Aust Ortsgem Kirchgas 55270 O	einde Ober-Olm se 7				
f)	Art und Umf	ang der Leistung,	ggf. aufgeteilt nach	Losen		
	Art der L	eistung:	Putzer- und Malerark	peiten		
	Umfang	der Leistung:	Es sind 4 Bauabschr			
			Entsprechender Meh	nraufwand nnen - vor Ausführung der Bodenplatte		
			2.Deckenputz und re	estlicher Wandputz - nach Bodenplatte		
			3.Leibungsgputz an4.Malerarbeiten inne	Fenstern, nach Fenstereinbau n gesamt		
g)	Angabe übe	r den Zweck der b	aulichen Anlage ode	er des Auftrags, wenn auch		
J ,	Planungsleistungen gefordert werden Zweck der baulichen					
	Anlage Zweck d	es Auftrags				
h)	Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f) ⊠ nein					
	 ja, Ar	ngebote sind möglic	h 🔲 nur für ein Los	S		
			für ein oder m	ehrere Lose		
			nur für alle Lo	se (alle Lose müssen angeboten werden)		

	☐ Beschränkung der Zahl der Lose, fo	ir die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann				
	Bedingungen zur Ermittlung derje	g bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung nigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein aftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen				
i)	Ausführungsfristen					
•	Beginn der Ausführung:					
	Fertigstellung oder Dauer der Leistungen:					
	weitere Fristen					
	Bestimmungen über die Ausführung	sfrist:				
	Ausführung gemäß Bauzeitenplan 2 KW 13 und 17 KW 23 und 24	026,				
	RW 23 uliu 24					
j)	j) Nebenangebote zugelassen					
	nur in Verbindung mit einem Ha	auptangebot zugelassen				
	nicht zugelassen					
k)	mehrere Hauptangebote ☐ zugelassen					
	☐ nicht zugelassen					
I)	Vergabeunterlagen werden nur elektroni Online-Plattform "RLP.Verga	sch zur Verfügung gestellt. bekommunal" ergabekommunal.de/Satellite/notice/CXVHYYAYTKXACPDS/				
	Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen: ☐ Abgabe Verschwiegenheitserklärung					
	andere Maßnahme:	-				
	Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.					
	Nachforderung Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden ☑ nachgefordert					
	teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:					
	nicht nachgefordert					
	Auskunftserteilung über Vergabeunterlagen 04.11.2025 und Anschreiben bis					
0)		11.2025 um 10:00 Uhr 11.2025				

p) Adresse für elektronische Angebote

"RLP.Vergabekommunal" (https://rlp.vergabekommunal.de/Satellite/notice/CXVHYYAYTKXACPDS)

Anschrift für schriftliche Angebote

 q) Sprache, in der die Angebote abgefasst Deutsch; sein müssen:

r) Zuschlagskriterien Niedrigster Preis

s) Eröffnungstermin am 06.11.2025 um 10:00 Uhr

Ort

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

t) geforderte Sicherheiten

Sicherheiten für Vertragserfüllung und Mängelansprüche (Details siehe Vergabeunterlagen)

u) Wesentliche
Finanzierungs- und
Zahlungsbedingungen
und/oder Hinweise
auf die maßgeblichen
Vorschriften, in denen sie
enthalten sind

Siehe Vergabeunterlagen

v) Rechtsform der /
Anforderung an
Bietergemeinschaften

w) Beurteilung zur Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

Online auf "RLP.Vergabekommunal" (https://rlp.vergabekommunal.de/Satellite/notice/CXVHYYAYTKXACPDS/documents) oder Vergabestelle, siehe a)

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Angaben und Formalitäten, Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit die erforderlich sind, um die und Zuverlässigkeit auf Verlangen Angaben gemäß § 6a VOB/A zu Einhaltung der Auflagen machen.

zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit zu überprüfen

Angaben und Formalitäten, Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit die erforderlich sind, um die und Zuverlässigkeit auf Verlangen Angaben gemäß § 6a VOB/A zu Einhaltung der Auflagen zur machen.

technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit zu überprüfen

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Name Kreisverwaltung Mainz-Bingen Straße Konrad-Adenauer-Str. 34

PLZ, Ort 55218 Ingelheim

Telefon +49 61327870 Fax E-Mail Internet

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber

Die gesamte Kommunikation (auch Bieteranfragen) erfolgt ausschließlich in elektronischer Form über die Vergabeplattform. Die in der Kommunikation dargelegten Sachverhalte einschl. der Beantwortung von Bieteranfragen zum Vergabeverfahren sowie die Veröffentlichung von zusätzlichen Informationen und Ergänzungs-/Austauschseiten werden im jeweiligen Projekt aktualisiert und zum Bestandteil des Angebotes.

Die Vollständigkeit des Angebotes obliegt alleine dem Bieter/Verfahrensteilnehmer. Registrierte Bewerber werden über das System automatisch informiert.

Bewerber, die von der Möglichkeit der freiwilligen Registrierung keinen Gebrauch machen, müssen sich während des gesamten Vergabeverfahrens eigenverantwortlich darüber informieren, ob beispielsweise Vergabeunterlagen geändert wurden oder kalkulationsrelevante Bieterfragen gestellt und vom Auftraggeber beantwortet wurden.

Wird dies unterlassen, so liegt das Risiko, das Angebot auf der Grundlage nicht aktueller Vergabeunterlagen erstellt zu haben und deshalb im weiteren Verfahrensverlauf ausgeschlossen zu werden, beim Bieter.